

BUND NATURSCHUTZ IN BAYERN e. V.

Kreisgruppe Freising

Nr. 1 / 23. Jahrgang 2011



- Atomkraft abschalten
- Westtangente ohne Finanzierung
- Weihenstephaner Südhang geschützt?



**Jahreshauptversammlung: 24.3.2011**



# Rentabel

Beschäftigungs- und Qualifizierungsbetrieb  
für Langzeitarbeitslose und psychisch Kranke  
Caritaszentrum Freising

## Große Secondhandkaufhäuser ganz in Ihrer Nähe! supergünstige Preise bei allen Artikeln:

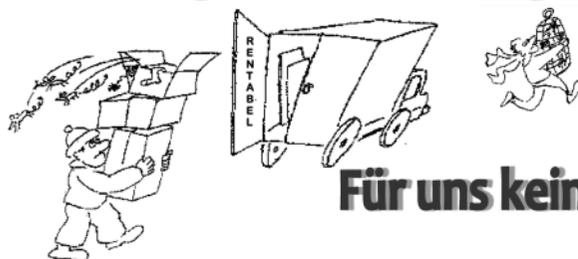
- **Möbelabteilung:** Mobiliar / Elektrogeräte / Teppiche / Lampen u.v.m.
- **Bücherstube:** Romane – Bildbände – CDs – u.v.m. (nur in Freising)
- **Boutique:** Kleidung – Haushaltswaren – Geschirr – Dekoartikel u.v.m.

### Öffnungszeiten:

**Dienstag bis Freitag**

**8.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 (Do bis 18.00) Uhr**  
(in Erding auch Montag 10.00 – 14.00 Uhr)

### Entrümpelung von Problemwohnungen:



**Für uns kein Problem!**

### Attraktive Serviceleistungen – rufen Sie uns an:

- Wohnungsaufösungen
- Hausmeisterdienste
- Umzüge (nur FS)/Transporte
- Möbelabholungen/-lieferungen
- Entsorgungen und Wohnungsaufösungen

Sie erreichen uns in Freising:  
**08161 / 2346 – 0**  
**08161 / 2346 – 29 (Fax)**  
rentabel@caritasmuenchen.de

**Moosstr. 100**  
**85356 Freising-Lerchenfeld**

Sie erreichen uns in Erding:  
**08122 / 12537**  
**08122/ 2274496 (Fax)**  
rentabel-ed@caritasmuenchen.de

**Moosweg 6**  
**85435 Erding-Aufhausen**

## Entwicklung am Flughafen verheerend



*Liebe Mitglieder und Förderer, liebe Freundinnen und Freunde des BN,*



*die Regierung von Oberbayern hat entschieden, die fast 25.000 Einwendungen gegen die 3. Start- und Landebahn nicht mehr zu erörtern, sondern im stillen Kämmerlein abzuarbeiten. Das ist nicht nachvollziehbar. Denn es mag zwar der aktuellen Rechtslage (noch) entsprechen, dem gesellschaftlichen Verständnis einer modernen Demokratie jedoch nicht (mehr). Zu Recht wird in Deutschland in der politischen Diskussion mehr Transparenz, mehr Kommunikation und mehr ergebnisoffene Diskussion gefordert. Stuttgart 21 ist der Beleg dafür.*

*Die Empörung der betroffenen Bürgerinnen und Bürger ist zu Recht groß, denn ein zentraler Punkt ist bisher noch gar nicht zur Sprache gekommen: die Finanzierung! Dazu passt, dass sich die Staatsregierung mit fadenscheinigen Begründungen weigert, das angeblich so solide Finanzierungskonzept offenzulegen. Auch die umfassenden Einwendungen des BN werden nun nicht mehr erörtert. Bürgernähe sieht anders aus.*

*Trotz dieser enttäuschenden Entscheidung werden wir weiter für unsere Heimat kämpfen. Wir müssen im neuen Jahr damit rechnen, dass der Planfeststellungsbeschluss kommt und wir vor Gericht dagegen klagen müssen. 2011 wird ein weiteres Jahr des Kampfes werden, aber wir rechnen nach wie vor damit, dass es uns gelingt, die 3. Start- und Landebahn zu verhindern.*

*In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2011.*

*Ihr*

*Christian Magerl*

**BÜCHER**  
TELEFON 0 81 61 / 55 27  
**KYRIOS**  
UNTERE HAUPTSTR. 33  
**FREISING**

Telefon  
**0 81 61 - 55 27**

Untere  
Hauptstraße 33

### **HOLZ KÖNIG** Schreinerei für Massivholzmöbel

Holz hat eine warme lebendige Ausstrahlung, es schafft eine Atmosphäre von Ruhe und Entspannung.



Am Küchenfeld 1 • 85354 Freising / Haindlfing  
www.holzkoenig.de • Tel.: 08167 / 83 23

# Freisinger Bündnis für den Atomausstieg gegründet

**26.11.2011:  
25 Jahre Tschernobyl**

„Warum ein neues Bündnis?“ wird sich mancher fragen. „Ganz einfach“, sagt Andreas Henze, 1. Sprecher des im September in Freising gegründeten Freisinger Bündnisses gegen Atomkraft: „Um den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzubringen.“ Doch die Atompolitik der Bundes- und Staatsregierung behindert dieses Ziel; etwa mit den längeren Laufzeiten für die Atomkraftwerke.

Keine Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke, hier natürlich besonders die sofortige Abschaltung von dem 33 Jahre alten Atomkraftwerk Isar 1 bei Landshut, 100 Prozent erneuerbare Energien im Landkreis Freising bis 2025 (38 Prozent waren es 2009 bereits) und die Freisinger Stadtwerke sollen Vorreiter bei den erneuerbaren Energien sein – damit sind die Ziele des Bündnisses genannt.

Die Lichter gehen deswegen nicht aus, denn mittlerweile gibt es zeitweise schon so viel Strom aus erneuerbaren Energien im Netz, dass nicht mehr alle Grundlastkraftwerke benötigt werden.

Das Freisinger Bündnis für den Atomausstieg wird von den Vereinen Sonnenkraft Freising, Bund Naturschutz, Christen zur Bewahrung der Schöpfung, Nachhaltigkeit e.V. und den Parteien Bündnis 90/Die Grünen, Freie Wähler, SPD und

ÖDP sowie weiteren Privatpersonen getragen. Sprecher sind: Andreas Henze, Peter Warlimont, Detlev Winter, Ursula Krimmer, Manfred Drobny

Der Sachverständigenrat für Umweltfragen der Bundesregierung hat in seiner



*Mehrere hundert Bürger und Bürgerinnen zogen am 9. Oktober durch die Freisinger Innenstadt um für ein Atomkraftfreies Freising zu werben und gegen Laufzeitverlängerungen der AKW zu protestieren. In München demonstrierten 40 000 in der Menschenkette „Kettenreaktion“.*

Studie vom Mai 2010 bestätigt, dass die Ziele erreichbar sind. Die wichtigsten Ergebnisse der Studie:

- Das Potenzial an regenerativen Energiequellen reicht aus, um den Strombedarf in Deutschland und Europa vollständig zu decken
- Dabei kann Versorgungssicherheit gewährleistet werden: Zu jeder Stunde des Jahres wird die Nachfrage gedeckt.
- Der derzeitige Bestand an konventionellen Kraftwerken ist als „Brücke“ hin zu einer regenerativen Stromversorgung ausreichend

Schon 2009 hatten die erneuerbaren Energien einen Anteil von knapp 18 % am Nettostromverbrauch. Und was noch viel mehr wiegt: Die „Erneuerbaren“ senken die Strompreise an der Strombörse zeitweise erheblich. Dieser sogenannte Merit-Order-Effekt, senkt den Strombezug für die Netzbetreiber und schmälert so die Gewinne der vier großen Energiekonzerne mit ihren „billigen“ Kraftwerken. Damit werden in etwa die Kosten für die Förderung der erneuerbaren Energien (Nach EE-Gesetz) bereit gedeckt.

Die ehrliche Gegenrechnung zur Atomkraft sieht die Sonne weit vorne: Würde man die Kosten pro Kilowattstunde Strom aus einem neuen Atomkraftwerk mit Solarstrom vergleichen, dann wäre Solarstrom um die Hälfte billiger.

Das Freisinger Bündnis demonstriert gegen die Laufzeitverlängerung von Isar 1 und lädt ein zu den „Countdown-Demonstrationen“ von Isar 1 jeweils Samstags vor dem Landshuter Rathaus ein (siehe Plakat).



## COUNTDOWN FÜR ISAR 1

MONATLICHE AKTIONEN VOR DEM RATHAUS IN LANDSHUT

**23. OKTOBER 2010**

**20. NOVEMBER 2010**

**18. DEZEMBER 2010**

**22. JANUAR 2011**

**19. FEBRUAR 2011**

**19. MÄRZ 2011**

**16. APRIL 2011**

**14. MAI 2011**

**11. JUNI 2011**

...

...

**BIS ZUM ABSCHALTEN!**

[www.büfa-landshut.de](http://www.büfa-landshut.de)

### Machen Sie mit: Nutzen Sie erneuerbare Energien

Und: Der beste Beitrag zum Klimaschutz und zum Schutz des Geldbeutels ist das konsequente Sparen von Energie. „Sparen Sie Strom mit einfachen Tricks, sparen Sie Heizkosten durch bessere Wärmedämmung, sparen Sie Sprit im Straßenverkehr durch Ihr Fahrverhalten. Mehr Infos zum Thema finden Sie unter <http://www.bund-naturschutz.de/fakten/energie/energie-sparen/index.html>

Planfeststellungsverfahren 3. Start- und Landebahn am Flughafen München:

## Kein Gehör für Bürgerwillen

**Die Regierung von Oberbayern will ihre Bürger offenbar nicht mehr anhören. Sehr zum Unmut von Regionalreferentin Dr. Christine Margraf: „Die Regierung will die umstrittene 3. Bahn offenbar auf Biegen und Brechen so rasch wie möglich durchboxen.“ Und das trotz weiterer rückläufigen Flügen auch in 2010: Minus 2,2 Prozent bis Oktober.**

Anstatt aus „Stuttgart 21“ zu lernen, wird Bürgernähe in Bayern offenbar anders definiert – da ist die Nähe zur Flughafengesellschaft wichtiger als zum Bürger. Dass es bei 25.000 neuen Einwendungen nichts Neues zu erörtern gäbe, ist nach Ansicht des BN ein Affront gegen die Bevölkerung. „Schon allein die Tatsache, dass die Öffentlichkeit noch nie über das Finanzierungskonzept der 3. Bahn diskutieren konnte, würde einen Erörterungstermin mehr als rechtfertigen. Denn letzt-



Sitzblockade vor der Regierung

lich wird die 3. Bahn der Steuerzahler zahlen.“ Es ist ein Skandal, dass die Flughafengesellschaft darüber nicht öffentlich diskutieren will und bis heute kein Finanzierungskonzept vorgelegt hat.

Der BN fordert eine Diskussion über das Finanzierungskonzept, weil dann endgültig klar würde, dass die volkswirtschaftlichen Schäden durch die 3. Bahn (negative Wirkungen auf Klima- und Naturschutz sowie Gesundheit der Bevölkerung) auch noch durch den Steuerzahler bezahlt werden würden. So ist es auch nicht verwunderlich, dass Finanzstaatssekretär Franz Josef Pschierer (CSU) sich erst kürzlich wieder weigerte, die Finanzierung offen zu legen.

Der BN hat gerade zum Finanzierungskonzept in den letzten Tagen mehrfach bei der Regierung von Oberbayern nachgefragt. Mit Schreiben vom 12.11.2010 zitiert die Aufsichts- und Prüfbehörde (!) aus einem Schreiben der FMG (Flughafen München GmbH). In diesem Schreiben – dessen Datum nicht genannt wird – schreibt die FMG: „...Die Bonität der Flughafen München GmbH steht angesichts der Finanzkraft der Flughafen München GmbH, unter Berücksichtigung des Konzernergebnisses und der Umsatzerlöse und des Umstandes, dass sich die Flughafen München GmbH vollständig im Eigentum der öffentlichen Hand befindet, außer Zweifel. Zur Information der Planfeststellungsbehörde wird der Geschäftsbe-

richt der Flughafen München GmbH für das Jahr 2007 in der Anlage beigelegt.“

Daraus ist also zu schließen: Das Schreiben der FMG an die Regierung von Oberbayern ist wohl aus dem Jahr 2008, d. h. vor (!) Einbruch der Flugbewegungszahlen und vor (!) der vollen Wucht der Finanz- und Wirtschaftskrise. Der Hinweis darauf, dass sich die FMG im Eigentum der öffentlichen Hand befindet, ist wohl bezüglich der Bonität der einzig immer noch aktuelle Hinweis und bedeutet letztlich, dass sich die FMG darauf verlässt, dass im Endeffekt der Steuerzahler die Bonität schon sicherstellen wird.

Dass die Regierung von Oberbayern dies vollkommen kritiklos und ohne eigene Anmerkungen als Argumentation übernimmt, ist ein Skandal. Eine sachgerechte neutrale Prüfung darf da wohl bezweifelt werden. Doch auch unabhängig von der rechtlichen Verpflichtung

erfordert allein schon der korrekte Umgang mit Steuergeldern eine Offenlegung der Finanzierung.

Tief blicken lässt nach Ansicht des BN auch ein weiteres Zitat aus dem von der Regierung zitierten Schreiben der FMG: „Dieses Finanzierungskonzept ..... gestattet die Realisierung des planfestgestellten Vorhabens.“ Auch das bleibt von der Behörde unkommentiert. **Eine ergebnisoffene Prüfung steht so in Frage.**

Dr. Christine Margraf, Leiterin BN-Fachabteilung München, Tel.: 089/54 82 98-89, christine.margraf@bund-naturschutz.de

**Kommentar:** Offenbar macht sich die bayerische Staatsregierung und die Regierung Oberbayern gar nicht mehr die Mühe, das Planfeststellungsverfahren als



Bereits 200-mal demonstrierte „Lichterzeichen“ schweigend und mit kirchlichem Segen, um gegen den Angriff auf die Schöpfung zu protestieren. Wer mitgehen will: Jeden Sonntag um 18:00 Uhr ab Epiphaniuszentrum, Freising-Lerchenfeld, Katharina-Mair-Str.

ergebnisoffenes neutrales Verfahren darzustellen.

Verwunderlich ist auch, dass die baye-  
rischen Kommunen, etwa in Nordbayern  
das so klaglos hinnehmen – schließlich

wird hier Geld verbuddelt, das ihrer Ent-  
wicklung abgeht. Vielleicht will die baye-  
rische Staatsregierung aber genau deshalb  
die Finanzierung nicht offen legen. ■

## Verfahrensstand

### 3. Start- und Landebahn

Mitte 2005 beschloss der Aufsichtsrat der  
FMG (Bayern, Bund, Stadt München), das  
Raumordnungsverfahren für die 3. Bahn ein-  
zuleiten, die 4 Kilometer lang und 60 Meter  
breit werden soll. Dieses Verfahren wurde  
Anfang 2007 von der Regierung von Ober-  
bayern positiv abgeschlossen. Kurz darauf  
wurde das Planfeststellungsverfahren bean-  
tragt, das immer noch läuft.

Hauptargumente gegen die geplante  
Startbahn sind unter anderem Lärmbelastung  
für mehrere 10.000 zusätzliche betroffene  
Menschen, Flächenverbrauch und Naturzer-  
störung, Eingriffe in den Grundwasserhaus-  
halt, fehlender Bedarf, und ausufernde  
Kosten von geschätzt 1 Milliarde Euro (offi-  
zielle Angabe); real wohl deutlich mehr und  
der Klimaschutz.

Nachdem rund 60.000 Einwendungen  
gegen das Projekt erhoben worden waren und  
die Regierung ergänzende Gutachten ange-  
fordert hatte, wurden erneut knapp 25.000  
Einwendungen erhoben. Die FMG hat kürz-  
lich ihre abschließende Stellungnahme hierzu  
eingereicht. Wir forderten konsequenterweise  
erneut die öffentliche Erörterung der stritti-  
gen Punkte.

Ein zentraler Punkt ist bisher noch gar  
nicht zur Sprache gekommen: die Finanzie-  
rung. Und in diesem Zusammenhang wächst  
sich das Verhalten der angeblich neutralen

und unvoreingenommenen Planfeststellungs-  
behörde zu einem ausgewachsenen Skandal  
aus (Siehe „Kein Gehör.“). Als Antwort auf  
eine entsprechende Anfrage des Bund Natur-  
schutz schickte die Regierung von Oberbay-  
ern nur ein Schreiben, in dem ein Brief der  
FMG zitiert wird, dessen Inhalt kritiklos  
übernommen wird. Dazu passt auch, dass  
sich die Staatsregierung kürzlich mit faden-  
scheinigen Begründungen geweigert hatte,  
das angeblich so solide Finanzierungs-konzept  
offen zu legen.

Kaum war die negative Entscheidung der  
Regierung offiziell bekannt gegeben worden,  
da riefen aufgemUCKt und Bund Natur-  
schutz zu einer Demonstration auf. Erstmals  
wurde anschließend an die Demonstration  
eine Sitzblockade durchgeführt. Rund 150  
Demonstrantinnen und Demonstranten  
blockierten die Maximilianstraße für rund 30  
Minuten.

Ein Planfeststellungsbeschluss ist in der  
ersten Jahreshälfte 2011 zu erwarten.

**Der Bund Naturschutz rüstet sich für  
eine Klage. Dann brauchen wir Ihre  
Unterstützung.**

**Bankverbindung und Spendenkonto:  
Kto-Nr. 148 813 12, Sparkasse Freising  
700 510 03**

**Spenden sind steuerlich absetzbar**



# Millionengrab Westtangente

**Die Freisinger Westtangente kommt  
nicht zur Ruhe. Kein Wunder, ist  
doch eine 30 Jahre alte Planung  
durchaus überdenkenswert. Und  
dafür gibt es gewichtige Gründe.**

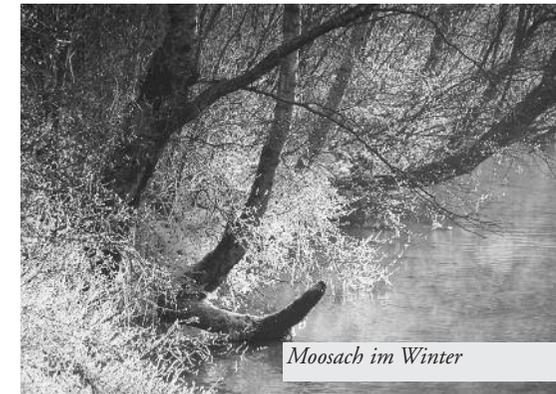
Zwar sind die gerichtlichen Entschei-  
dungen über die Zulässigkeit der Straße  
entschieden, aber jetzt kommt die ent-  
scheidende Frage: Zu welchem Preis  
bekommt man die extrem aufwändige  
Straße? Stimmen die Relationen noch? Ist  
die Abwägung dann noch richtig?

Klar ist: Natur, Umwelt und Naherho-  
lung haben verloren, das Freisinger Trink-  
wasserschutzgebiet bekommt eine Stra-  
ßenanbindung und die FMG freut sich.  
Denn die Tangente dient zu einem gro-  
ßen Teil der Flughafenanbindung – so hat  
es die Oberste Baubehörde auch im Nach-  
barschaftsbeirat vorgestellt. Und die Stra-  
ße wird erheblichen Verkehr, besonders  
LKW's, erst nach Freising ziehen. Bislang



*Auch die Feldlerche gehört zu den  
Verlierern einer Westtangente*

nicht beachtet, wurde auch, dass die Tan-  
gente nach dem Verkehrsgutachten neue  
Verkehrsströme in Freising erzeugt: So  
nimmt mit der Tangente der Verkehr in



*Moosach im Winter*

einigen Freisinger Straßen deutlich zu,  
etwa auf der B11.

Bislang hat die Stadt selbst noch keine  
Finanzierung vorgelegt. So gibt es nur  
eine Schätzung der Obersten Baubehörde.  
Rechnet man die hoch, wie es ÖDP,  
Grüne und Linke im Stadtrat getan  
haben, kommt man auf horrende Zahlen  
(siehe Tabelle auf Seite 10).

**Fazit:** Der für die Stadt Freising ver-  
bleibende Netto-Kostenanteil wird selbst  
im optimistischsten Szenario A.I bei rund  
35 Mio € liegen. Sollten Landkreis und  
Staatsregierung mit ihrem Engagement  
jedoch unserer optimistischen Annahme  
nicht nachkommen können, so kann sich  
der Netto-Kostenanteil der Stadt ohne  
weiteres auf über 60 Mio. € erhöhen.

Dabei ist noch nicht einmal der jährliche Unterhalt mit eingerechnet, etwa 1% der Bausumme, also nochmals annähernd 1 Million jedes Jahr, die wohl ausschließlich bei der Stadt Freising verbleibt. Da kann sich jeder ausmalen, was Freising

dann alles einsparen muss. So sollten sich alle Entscheidungsträger ernsthaft die Frage stellen, ob das zu verantworten ist – und nach Alternativen mit einer besseren Abwägung und Bilanz suchen, denn die gibt es. ■

| <b>Kostenrechnung bei einer Realisierung binnen 5 Jahren (Inbetriebnahme 2016)</b>             |              |
|--|--------------|
| Gesamtkosten der Westtangente ohne Anbindung Giggenhauser Straße (Indizierung 2010)            | 77,5 Mio. €  |
| Durchschnittliche Preisindizierung bei einer Realisierung binnen 5 Jahren (118,1%)             | 91,5 Mio. €  |
| Risiko-Zuschlag für Baukostensteigerung aufgrund von bislang unerwarteten Komplikationen (10%) | 9,2 Mio. €   |
| Gesamtbaukostensumme   | 100,7 Mio. € |
| Förderung 40% Förderung 55% (Szenario B) (Szenario A) davon nicht förderfähig 25,2 Mio. €      | 25,2 Mio. €  |
| verbleibender Anteil Stadt/Kreis vom förderfähigen Betrag nach Förderung 45,3 Mio. €           | 34,0 Mio. €  |
| von Stadt u. Landkreis zu finanzierender Brutto-Anteil 70,5 Mio. €                             | 59,1 Mio. €  |
| ./.. Zuschuss aus dem FMG-Umlandfonds -5,0 Mio. €  | -5,0 Mio. €  |
| Für Stadt / Landkreis zu finanzierender Netto-Anteil 65,5 Mio. €                               | 54,1 Mio. €  |
| <b>Extrem-Variante I:</b>  |              |
| 50 %-Kostenübernahme durch LK  |              |
| Anteil Freising (einschl. erhöhter Kreisumlage) 42,6 Mio. €                                    | 35,2 Mio. €  |
| Anteil alle übrigen Landkreisgemeinden (über erhöhte Kreisumlage) 22,9 Mio. €                  | 18,9 Mio. €  |
| <b>Extrem-Variante II:</b>   |              |
| Deckelung LK auf Niveau Moosburg: 3,0 Mio €  |              |
| Anteil Freising (einschl. erhöhter Kreisumlage) 63,4 Mio. €                                    | 52,0 Mio. €  |
| Anteil alle übrigen Landkreisgemeinden (über erhöhte Kreisumlage) 2,1 Mio. €                   | 2,1 Mio. €   |

**Quellen:**

- Im April 2007 veröffentlichte die Oberste Baubehörde eine Kostenrechnung zur Freisinger Westtangente [1], nachdem das Vorhaben 72,5 Mio. € kosten werde.
- Mit der vom Statistischen Bundesamt [2] veröffentlichten Indizierung von Kosten im Straßenbau ergibt sich seit 2007 eine Kostensteigerung von knapp 7%, was nach Stand Februar 2010 zu einer Gesamtkostenhöhe von rund 77,5 Mio. € führt.

# Weihenstephaner Südhang mit mehr Schutz

Abendsegler, Waldkauz und Schwarzspecht bezeugen es: Der ökologische Wert des Weihenstephaner Südhanges ist außerordentlich. In den letzten Jahren hat der Wert jedoch gelitten. Der Holzeinschlag orientierte sich zu wenig an dem ökologischen Wert. Dabei ist der Waldbestand nicht nur sehr naturnah sondern auch ein gefährdeter Waldtyp, ein sogenannter wärmebedürftiger Sommerlinden-Mischwald im Tertiären Hügelland. Eine seltene und zudem geschützte Waldgesellschaft. Die ausführenden Holzarbeiter waren dafür bisher fachlich schlecht beraten.

Der Bund Naturschutz wollte deshalb den Hang als „Geschützten Landschaftsbestandteil“ nach dem Bayerischen Naturschutzgesetz sichern lassen (Bericht in der Kratzdistel 2010).

Das Landratsamt lud deshalb die Verantwortlichen zu einer Besprechung ein. Die Runde mit Vertretern Weihenstephans, dem Oberbürgermeister und dem BN zweifelte nicht am großen Wert des Waldes und man war sich einig, diesen erhalten zu wollen.

Aus Kostengründen zeigte das Landratsamt jedoch wenig Neigung, eine Verordnung zu erlassen. So wurde vereinbart, vor jedem Eingriff in den Gehölzbestand zuerst eine Expertenrunde mit dem BN vor Ort zu befragen.

Ein guter Kompromiss um Lungenkraut und Bärlauch zu erhalten. Und für alle Fälle erhält der BN seinen Antrag aufrecht. ■



Schwarzspecht



Buntspecht

# WIR HABEN ES SATT!

**Etwa 75% der Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland und Europa lehnen Gentechnik in der Nahrung ab!**

Agro-Gentechnik bringt uns keinen Fortschritt - aber grenzenlose Risiken ohne Weg zurück

- Es gibt keine Langzeitstudien über Risiken und Gefahrenpotential gentechnisch veränderter Nahrungs- und Futtermittel.
- Die Wahlfreiheit der Verbraucherinnen und Verbraucher wird stark eingeschränkt.
- Gentechnisch veränderte Pflanzen kreuzen aus: Die Fremdgene gentechnisch veränderter Kulturpflanzen kreuzen auf Pflanzen der gleichen Art sowie verwandte Kultur- und Wildpflanzen aus. Es ist unberechenbar welche Auswirkungen dies auf unsere Pflanzen und Tiere in der freien Natur hat!



- Durch den Anbau von gentechnisch manipuliertem Saatgut gehen die Artenvielfalt und Populationen dramatisch zurück.

## Großdemonstration in Berlin am 22. Januar 2011

Anlässlich der "Grünen Woche" veranstaltet ein breites Aktionsbündnis (AbL, BUND, BN, Bio-Anbauverbände usw.) eine Großdemo unter dem Motto "Wir haben es satt!" Der Demonstrationzug geht vom Berliner Hauptbahnhof zum Brandenburger Tor mit Live-Konzert: Rock for Nature <http://www.wir-haben-es-satt.de>



! Nähere Infos und Busse nach Berlin ab München: Über die Fachabteilung des BN: [fa@bund-naturschutz.de](mailto:fa@bund-naturschutz.de) und auf: <http://www.wir-haben-es-satt.de>

# Natur vererben, Heimat bewahren

Sie haben für ihre Liebsten bestens vorgesorgt und alle Dinge geordnet. Trotzdem bleibt bei vielen Menschen die Frage, was die Zukunft bringen wird? Unsere Umwelt verändert sich rasch und nicht immer so, wie wir Sie unseren Kindern wünschen. Natur und Umwelt sind mehr denn je auf Schutz angewiesen.



Intakte Natur ist das wertvollste Erbe, dass wir unseren Kindern weitergeben können. Mit einer Zuwendung zu Gunsten der Natur oder etwa einer Stiftung können Sie über die materiellen Dinge hinaus auch in Zukunft bewahren und gestalten, was Ihnen am Herzen liegt. Haben Sie Ideen oder wollen Sie mehr wissen? Wir beraten Sie gerne. Die kostenlose Broschüre "Ein Geschenk für die Natur" schicken wir gerne zu..

## Glashaus Glashaus

Garten- und Wohnaccessoires  
Römerstraße 11-13  
85414 Kirchdorf  
[www.glashaus-accessoires.de](http://www.glashaus-accessoires.de)

Die jahreszeitlich differierenden Öffnungszeiten erfahren Sie über unsere Homepage oder unter der Telefon-Nr. 08166 / 9949646

*„Verwöhnen Sie Ihre Sinne“*

**Treffen für Aktive und Interessierte**

In der BN-Geschäftsstelle. Major-Braun-Weg 12, Raum 306

**Montag, 10. Januar, 20.00 Uhr**

**Die Bedeutung von Mooren für das Klima: Das Freisinger Moos**

Bodenkundler Mathias Drösler forscht in Weihenstephan über die Bedeutung unserer Moore für das Klima. So auch im Freisinger Moos und mit überraschenden Ergebnissen, die für uns alle von Bedeutung sind. Drösler zeigt einfach und verständlich, dass praktischer Klimaschutz auch davon abhängt, wie wir mit unseren Mooren umgehen.

**Donnerstag, 27. Januar, 20 Uhr**  
Gasthaus Zum Löwen, Freising,  
Landshuter Str. 62

**Säger, Enten, Reiher**

Vogellexkursion zu den Isarstauseen Moosburg und Eching (La)

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Mainburger Straße/Kammargasse (es werden Fahrgemeinschaften gebildet), oder ca. 14.00 Uhr am Eching Stausee (Gasthaus Forster)

Führung: Dr. Christian Magerl

**Sonntag, 30. Januar, 13.30 Uhr:**  
Rückkehr ca. 16.30 Uhr

**Im Reich der Biber**

Aus dem Leben eines Biberbabys.

Ein ausgestorbener Bayer kehrt zurück. Biber Josefine erklärt die Biologie und Ökologie ihrer Familie - der Biber.

**Multivisions-Show** von Patricia Köhler und Joe Häckl zusammen mit dem Bund Naturschutz.

**Donnerstag, 3. Februar, 20:00 Uhr,**  
Lindenkeller, Oberhaus  
Ausnahmsweise mit Eintritt!

**Auf Spurensuche - Winterspaziergang**

Viele Tiere sind auch im Winter aktiv. Oft kann man ihre Spuren jetzt besser erkennen. Vögel sind leichter zu sehen. Biologe Manfred Drobny führt Sie und will zeigen, wie viel Leben man auch in Stadtnähe und im Winter beobachten kann.

**Treffpunkt:** Mailbaum in Freising-Vötting, Giggenhauser Str.

**Samstag 12. Februar, 14:00 Uhr**

**Treffen für Aktive und Interessierte**

In der BN-Geschäftsstelle. Major-Braun-Weg 12, Raum 306

**Montag, 14. Februar, 20.00 Uhr.**

**Wasservögel**

Vogellexkursion zu den Isarstauseen Moosburg und Eching (La)

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Mainburger Straße/Kammargasse (es werden Fahrgemeinschaften gebildet), oder ca. 14.00 Uhr am Eching Stausee (Gasthaus Forster),

Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 27. Februar, 13.30 Uhr:**  
Rückkehr ca. 16.30 Uhr

**Wer singt denn da?**

Vogellexkursion in die Isarauen bei Freising

**Treffpunkt:** Parkplatz Alte Isarbrücke, Freising, Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 13. März, 8 Uhr.** Rückkehr ca. 10 Uhr

**Treffen für Aktive und Interessierte**

In der BN-Geschäftsstelle. Major-Braun-Weg 12, Raum 306

**Montag, 14. März, 20.00 Uhr.**

**Jahreshauptversammlung 2011 der Kreisgruppe**

Aktivitäten des letzten Jahres, Kasse und Planungen. Mit Dias. Tagesordnung siehe Innenseite. BN präsentiert:

**G' Stanz! – Die hohe Kunst des hintersinnigen Protestes. Meisterhaft vorgetragen von Kurt Heine aus Wessling.**

**Donnerstag, 24. März, 20 Uhr –**  
Gasthaus Zum Löwen, Freising, Landshuter Str. 62

**Gefiederte Säger**

Vogelstimmenexkursion in die Isarauen bei Freising, **Treffpunkt:** Parkplatz Alte Isarbrücke, Freising, Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 27. März, 8 Uhr.** Rückkehr ca. 10 Uhr.

**Haus- und Straßensammlung - Spendenbüchsen für die Umwelt**

Fleißige Sammler hoffen auf ihre Unterstützung und volle Sammelbüchsen. **26.3. bis 3.4.**

**Vogelhochzeit**

Vogellexkursion in die Isarauen bei Moosburg, **Treffpunkt:** Ehemaliges Parkplatz am Stadtwald, Stadtwaldstr., nahe Stadtwerke.

Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 10. April, 8 Uhr.** Rückkehr ca. 10 Uhr.

**Aronstab und Scharbockskraut**

Botanische Exkursion zum Weihenstephaner Südhang  
Botanischer Frühjahrsspaziergang für Genießer auf dem schönsten Spazierweg in Freising am Weihenstephaner Südhang. Die Fülle der Pflanzen und Blüten erklären die Biologin Carolin Plötz und die Landschaftsplanerin Inge Steidl.

**Treffpunkt:** Aufgang Fußweg Lindenkeller (bei Eisdielen)

**Sonntag, 10. April, 14:00 Uhr**

**Treffen für Aktive und Interessierte**

in der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306

**Montag, 11. April, 20 Uhr**

**Enten, Reiher und mehr**

Vogellexkursion zu den Isarstauseen Moosburg und Eching (LA),

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Mainburger Straße/Kammargasse (es werden Fahrgemeinschaften gebildet), oder ca. 9.30 Uhr am Eching Stausee (Gasthaus Forster),

Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 1. Mai, 9 Uhr:**  
Rückkehr ca. 12.30 Uhr.

**Treffen für Aktive und Interessierte**

In der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
Montag, 09. Mai, 20.00 Uhr.

**Sänger am Südhang**

Vogelstimmenexkursion Weihenstephaner Südhang bis Vöttinger Weiher,  
**Treffpunkt:** Aufgang Lindenkeller (bei Eisdiele), Freising,  
Führung: Dr. Christian Magerl.  
**Sonntag, 15. Mai**, 7 Uhr. Rückkehr ca. 10 Uhr.

**Kostbarkeiten im Freisinger Moos**

Exklusive Moosexkursion für BN-Mitglieder und Aktive der Biotoppflege. Fahrradexkursion mit Hans Schwaiger.  
**Samstag 21. Mai**, 14:00 Uhr, Bahnhof Pulling

**Sänger-Wettstreit**

Vogellexkursion in die Isarauen bei Moosburg, Treffpunkt: Ehemaliges Parkplatz am Stadtwald, Stadtwaldstr., nahe Stadtwerke,  
Führung: Dr. Christian Magerl.  
**Sonntag, 22. Mai**, 7 Uhr. Rückkehr ca. 10 Uhr.

**Treffen für Aktive und Interessierte**

in der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
**Montag, 06. Juni**, 20 Uhr

**Treffen für Aktive und Interessierte**

in der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
**Montag, 11. Juli**, 20 Uhr

**Aktiv für für Knabenkraut und Würfelfalter**

Biotoppflege im Freisinger Moos  
Für alle am praktischen Naturschutz Interessierte. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Arbeitskleidung nicht vergessen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Vöttinger Str. / Kirchenweg in Freising-Vötting (ggü. Bäckerei Vieregg). ½-tägig – Brotzeit und Werkzeug wird gestellt.  
**Samstag, 10. September**, 9:00 Uhr

**Treffen für Aktive und Interessierte**

in der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
**Montag, 12. September**, 20 Uhr

**Aktiv im Naturschutz**

Biotoppflege im Freisinger Moos  
Für alle am praktischen Naturschutz Interessierte. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Arbeitskleidung nicht vergessen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Vöttinger Str. / Kirchenweg in Freising-Vötting (ggü. Bäckerei Vieregg). ½-tägig – Brotzeit und Werkzeug wird gestellt.  
**Samstag, 17. September**, 9:00 Uhr

**Vogelzug an den Isarstauseen**

Vogellexkursion zu den Isarstauseen Moosburg und Eching (La), Treffpunkt: Parkplatz Ecke Mainburger Straße/Kammerngasse (es werden Fahrgemeinschaften gebildet), oder ca. 9.30 Uhr am Echinger Stausee (Gasthaus Forster), Führung: Dr. Christian Magerl.

**Sonntag, 18. September**, 9 Uhr: Rückkehr ca. 12.30 Uhr

**Aktiv für biologische Vielfalt**

Biotoppflege im Freisinger Moos  
Für alle am praktischen Naturschutz Interessierte. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Arbeitskleidung nicht vergessen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Vöttinger Str. / Kirchenweg in Freising-Vötting (ggü. Bäckerei Vieregg). ½-tägig – Brotzeit und Werkzeug wird gestellt.  
**Samstag, 1. Oktober**, 9:00 Uhr

**Treffen für Aktive und Interessierte**

In der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
**Montag, 10. Oktober**, 20 Uhr

**Aktiv für Mehlprimel und Enzian**

Biotoppflege  
Für alle am praktischen Naturschutz Interessierte. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Arbeitskleidung nicht vergessen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Vöttinger Str. / Kirchenweg in Freising-Vötting (ggü. Bäckerei Vieregg). ½-tägig – Brotzeit und Werkzeug wird gestellt.  
**Samstag, 15. Oktober**, 9:00 Uhr

Die Exkursionen sind geeignet für Anfänger ohne Vorkenntnisse, Kinder, Jugendliche und Fortgeschrittene. Die Führungen sind kostenlos, beginnen pünktlich und finden bei jedem Wetter statt. Es empfehlen sich festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und Feldstecher. Weitere Veranstaltungen finden sie bei den Ortsgruppen und in der Tagespresse.

**ORTSGRUPPE MOOSBURG****Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Moosburg**

Rechenschaftsbericht und Aussprache

**Rahmenprogramm Natur im Focus: Naturbilder vom Profi**

**Donnerstag, 30. März 2011**, 20:00 Uhr Gasthaus Staudingerkeller, Moosburg

**Gaukelnde Farben – Schmetterlinge**

Ihre Schönheit ist sprichwörtlich, ihre Biologie hochinteressant, und der Sommer ist ihre Zeit: Schmetterlinge. Wolfgang Willner, Schmetterlingsspezialist und Naturfilmer führt Sie in die Welt der Falter.

**Sonntag, 3. Juli**, 9:00 Uhr.  
**Treffpunkt:** Parkplatz am Bonauer Damm (Südlich Wasserwerk). Für Rückfragen: 08761 / 2495.

**ÜBERREGIONALE VERANSTALTUNGEN:**

**22.1.2011: Gentechnik-Demo in Berlin**

**26.4.2011: 25. Jahrestag der Tschernobyl-Katastrophe**

**4.6.2011: Anti-AKW-Großdemonstration in Landshut**

Der Tag, an dem Isar 1 abgeschaltet werden sollte.

**9.7.2011 (voraussichtlich) „Stadt am Wasser“** – Umwelttag der Stadt Freising.

Moos-Aktive  
**Saatgutbetrieb  
Johann Krimmer  
engagiert!**

Tatkräftige Unterstützung erhielt der BN bei seiner jährlichen Biotoppflege durch den Saatgutbetrieb Krimmer aus Pulling: Artenreichen Mooswiesen fühlen sich beide verpflichtet. Schwalbenwurzengian, Kriech-Weide und Goldschrecken freut es – ihr Lebensraum bleibt so erhalten. Eine exklusive Exkursion zu den biologischen Schätzen des Moores finden Sie im Programm!



*Sumpfschrecke*



*Vor der Biotoppflege in den Parzengründen*

Sie für die Natur – die Natur für Sie!

**Preissteigerung  
beim BN**

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

Der Bund Naturschutz ist ein gemeinnütziger Verein, der überwiegend von den Beiträgen seiner Mitglieder, Spenden und Legaten lebt. Wir sind nicht von Sponsoren oder staatlichen Geldmitteln abhängig. Dies macht uns unabhängig und stark. Abhängig sind wir aber vom Engagement der Mitglieder und von ihrer Hilfe – von dem hauptamtlichen Personal und leider auch von den Kosten der Arbeit. Wir mussten deshalb die Mitgliedsbeiträge nach über 10 Jahren etwas anheben um 8,- € pro Jahr für einzelne Mitglieder, bzw. um 2,- € pro Jahr für den ermäßigten Beitrag. Das beschloss die Delegiertenversammlung des BN. Dafür entfällt etwa die manchmal lästige Werbung um eine freiwillige Beitragserhöhung. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit und werben Sie in Ihrem Bekanntenkreis Mitglieder, damit wir auch in Zukunft unsere Arbeit für die Natur und Umwelt im Landkreis Freising erfolgreich fortsetzen können.



Haus- und Straßensammlung 2011:

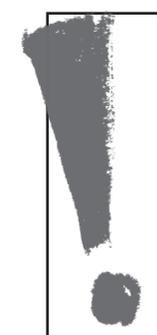
**Helfer gesucht**

Ab 28. März sammelt der Bund Naturschutz eine Woche lang landesweit für Umwelt und Natur. Es ist eine wichtige Einnahmequelle im Einsatz um mehr Biodiversität. Wer helfen will: 08161/6 60 99 oder fleißig in die Büchsen spenden. Schulen, die uns unterstützen, gehen mit uns auf große Fahrt. Da heißt es einen Tag Bildung und Spaß in der freien Natur.



*Direktor Manfred Röder und Biologielehrerin Eva Just mit den erfolgreichsten Sammlerinnen des Dom-Gymnasiums.*





**EINLADUNG ZUR  
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2011  
der KREISGRUPPE**

Donnerstag, 24. März 2011, 20.00 Uhr –  
Gasthaus Zum Löwen, Landshuter Straße 66, 85356 Freising

Programmpunkte: Rechenschaftsbericht des Kreis-Vorstandes,  
Aussprache, Schwerpunkte für die Zukunft,  
Verschiedenes *gez.: Dr. Christian Magerl*

BN präsentiert: **G'Stanzl!**  
**Die hohe Kunst des hintersinnigen Protestes**  
Vorgetragen von dem G'Stanzlmeister des Münchner Südens, Kurt Heine

**Achtung!** Wir verschicken keine gesonderte Einladung, um 700,- € Porto zu sparen. Ein zahlreiches Erscheinen – auch von Neu- und Nichtmitgliedern – freut uns sehr.

## Spaß mit Kindern in der Natur?



Tatjana freut sich auf die Kindergruppe

Bei uns sind Sie richtig. Wer gut mit Kindern umgehen kann, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen. Interessiert? Einfach mal vorbeischaun. 08161 / 66099 Manfred Drobny oder Jenny Winkelbauer, Tel.. 0171/2613268



### Termine und Treffen

#### Allershausen / Hohenkammer

Veranstaltungen siehe Tagespresse oder erkundigen Sie sich bei Herbert Büchl, 08137 / 7048.

#### Au

Johanna Schessl, 08752 / 1823, ist Ihre Ansprechpartnerin in der Holledau.

#### Eching

Andi Lösl, 089/3193784 vertritt uns in Eching

#### Moosburg

Wolfgang Willner (08761/2495) gibt gerne weitere Auskünfte – Taubenstr. 28, 85368 Moosburg.

Moosburger Veranstaltungen finden Sie im Hauptprogramm

Stauden  
Gärtnerei  
A.v.Terzi



Waldstraße 3, 85416 Niederhummel  
Tel./Fax 08761/75 34 53

- Fachkundige Beratung
- Abgehärtete Pflanzen die im Freien großgezogen werden
- Breite Auswahl an Gartenstauden und zweijährigen Pflanzen
- Biologisch erzeugte Stauden (Mitglied im Naturland-Verband)
- Versand im März/April und während der Herbstmonate

#### Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 9.00 – 12.30 Uhr  
Sommerferien nach tel. Terminvereinbarung

## EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2010 der Ortsgruppe Moosburg

Donnerstag, 30. März 2011, 20.00 Uhr  
im Gasthaus Staudingerkeller, Moosburg.

- Programmpunkte:
- Rechenschaftsbericht
  - Kassenbericht
  - Aktuelles aus dem Landkreis vom Kreisvorsitzenden Dr. Christian Magerl

Rahmenprogramm: Natur im Focus: Naturbilder vom Profi

**Achtung! Es ergeht keine gesonderte Einladung.**



## Köstlichkeiten aus der Region aus kontr.-biol. Anbau und artgerechter Tierhaltung

**Fleisch – Wurst – Käse – Getreide – Gemüse – Brot  
außerdem Naturkosmetik – Waschmittel und vieles mehr!**

**Kleeblatt**  
Moosburger Naturhaus

Stadtgraben 55 • Tel. 08761/61166

Ihr  
**TAG WERK** – Laden  
in Moosburg

**CINEPLEX**  
*Sin fact non sine*  
*Film-Cafe*



Ausgewählte Filme,  
aromatischer Kaffee und  
leckerer Kuchen versüßen  
Ihren Nachmittag ...

**JEDEN  
2. MONTAG  
IM MONAT  
UM 14:00 UHR**

MIT KAFFEE UND KUCHEN FÜR NUR 5,-€  
CAMERA KIND FREISING - OBERE HAUPTSTR. 54 - 85354 FREISING - TEL : 08161 / 48 440

## Galabau Michael Richter

Pflanzen • Wasser • Stein • Licht • Stahl • Holz • Kunst

„Gärten sind unsere  
Leidenschaft“

Garten- und Landschaftsbau  
Römerstraße 11-13  
85414 Kirchdorf Gewerbegebiet  
www.galabau-richter.de Fon: 08166 / 55 60



## Gutschein

### Gesund genießen

Fleisch, Milch und Käse  
direkt vom Bauernhof

Obst und Gemüse direkt  
vom Gärtner

edle Tropfen  
ausgewählt von  
Sommelier  
Toni Wallner

**TAGWERK Bio Markt**  
85356 Freising  
Erdinger Str. 31b

**TAG WERK**  
Bio  
Mark

täglich ab  
8:00 Uhr geöffnet

### Sich wohlfühlen

Felle  
Naturkosmetik  
hautfreundliche  
Waschmittel  
und vieles mehr

### Gesund naschen

alles für Frühstück  
und Pause  
Obst, Müsliriegel  
Trockenfrüchte  
Nüsse, Schokotrüffel  
Säfte, Tee

Tel. 08161-887319

## Umweltschutz mit dem Einkaufskorb

10 % Rabatt auf einen Einkauf bei Vorlage dieses Gutscheins  
Gutschein gültig vom 7.03. bis 12.03.2011

**ökokiste**

**Naturgarten Schönege**

- Biogemüse & mehr...
- frei Haus Lieferservice in & um Freising - Moosburg - Mainburg
- Wochenmarkt in Freising + Moosburg
- täglich Selber-Ernten am Hof
- Hofladen: Di. + Fr. 15-19 Uhr

auf einen Sprung...

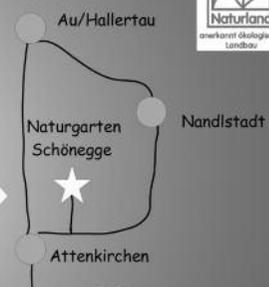
**Naturgarten Schönege**  
Meilendorf 20 bei Attenkirchen  
Tel: 08168-96080  
post@ schoenegge.de www.schoenegge.de

Au/Hallertau  
Nandlstadt  
Attenkirchen  
B 301

**Naturland**  
anerkannt ökologischer  
Landbau

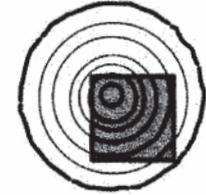
**TAG WERK**  
regional und ökologisch

**FREISINGER LAND**



# K. WINNES

## HOLZ IM GARTEN



**ZÄUNE, TERRASSEN, PERGOLEN, SICHTSCHUTZ, SCHALUNGS- UND KONSTRUKTIONSHÖLZER.  
INDIVIDUELL GEPLANTEN OBJEKTE AUS HOLZ.  
NATURBELASSENE HÖLZER FÜR DEN AUSSENBEREICH**

**HERSTELLUNG - VERKAUF - PLANUNG - BERATUNG**

**UNSERE ÜBERWIEGEND PEFC-ZERTIFIZIERTEN LÄRCHEN STAMMEN REGIONALEN WÄLDERN. DIES GARANTIERE IHNEN NATURNAHE, ÖKOLOGISCHE PRODUKTION, KÜRZESTE TRANSPORTWEGE UND DAHER GÜNSTIGSTE PREISE.**

KLAUS WINNES DIPL. ING. (FH)  
85414 KIRCHDORF, RÖMERSTR. 15  
TEL.: 08166/99 25-31; FAX: -32  
WEB: WWW.WINNES-HOLZ.DE

MOBIL: 0171 / 38 35 909  
E-MAIL: INFO@WINNES-HOLZ.DE



## SCHOLBECK

Holzhandels GmbH & Co. KG  
Erdinger Str. 32

**85356 FREISING**

Tel: 08161/84221

Fax: 08161/85429

info@holz-scholbeck.de

**Ihr Spezialist für Holz im Garten**

Sichtschutz, Spaliere, Pflanzkästen, Tonnenhäuser, Gartenmöbel in

**österreichischer Gebirgslärche – natürlich geschützt!**

In jedem Maß, speziell für Sie angefertigt!

**Alles aus einer Hand – direkt vom Hersteller!**

[www.holz-scholbeck.de](http://www.holz-scholbeck.de)



## HAUS • GARTEN • NATUR

- Unverbindliche Erstberatung
- Nachhaltige Gestaltungsideen & Pflanzvorschläge
- Preiswerte Hilfe bei Anlage und Pflege
- Spezialität: Wildpflanzen & Wildgemüse
- Alte Kultursorten: Tipps & Bezugsadressen
- Botanische Führungen für Kleingruppen

Garten- und Landschaftsplanung  
Dipl. Ing. (FH) Inge Steidl

Tel. 08161/4 41 89  
Inge.Steidl@t-online.de



### BN-Landesverband:

Dr.-Johann-Maier-Str. 4, 93049 Regensburg  
Tel.: 09 41/29 72 00  
<http://www.bund-naturschutz.de>

### Geschäftsstelle:

Kreisgruppe Freising  
Geschäftsführer: Manfred Drobny  
Major-Braun-Weg 12, 85354 Freising  
Raum 306  
Tel.: 0 81 61/6 60 99, Fax: 0 81 61/23 29 17  
e-mail: [bn.freising@t-online.de](mailto:bn.freising@t-online.de)  
[www.freising.bund-naturschutz.de](http://www.freising.bund-naturschutz.de)

### Sprechzeiten:

Montag: 9-12 Uhr  
Dienstag: 16-19 Uhr

### **Bankverbindung und Spendenkonto**

Sparkasse Freising, BLZ 700 510 03,  
Konto-Nummer: 148 813 12

### Vorstand:

Christian Magerl (1. Vorsitzender), dienstl.:  
0 89/41 26-27 61, privat: 0 81 61/6 66 31  
Carolin Plötz (2. Vorsitzende);  
Tel.: 0 81 61/6 23 28  
Matthias Jalowitschar, Tel.: 0 81 61/6 11 57  
Inge Steidl, Tel.: 0 81 61/4 41 89  
Ines Schlät, Tel.: 0 81 61/6 91 71  
Hans Schwaiger, Tel.: 0 81 61/6 74 58  
Wolfgang Willner, Tel.: 0 87 61/24 95  
Hanna Fetzer, Tel.: 0 81 61/91 94 45  
Lorenz Kratzer, Tel.: 0 81 65 /87 47  
Christine Margraf, Tel.: 089/54 82 98-89

### **Impressum**

**Herausgeber:**  
Bund Naturschutz in Bayern e.V.  
Kreisgruppe Freising  
Major-Braun-Weg 12, Raum 306  
85354 Freising  
Tel.: 08161/6 60 99  
Fax.: 08161/23 29 17  
e-mail: [bn.freising@t-online.de](mailto:bn.freising@t-online.de)  
[www.freising.bund-naturschutz.de](http://www.freising.bund-naturschutz.de)

**Bankverbindung und Spendenkonto:**  
Kto-Nr. 148 813 12,  
Sparkasse Freising 700 510 03

Spenden sind steuerlich absetzbar

### **Redaktion:**

Manfred Drobny (Vi.S.d.P.)  
Christian Magerl

### **Fotonachweis:**

Manfred Drobny, Inge Steidl,  
Wolfgang Willner

**Anzeigen:** Ines Schlät

**Gestaltung:** DTP & Grafik Büro  
Brunhilde König, Moosburg

### **Druck:**

Druckerei Lerchl, Freising

**Auflage:** 3.000

### Wichtige Webseiten:

[www.keine-startbahn3.de](http://www.keine-startbahn3.de)  
[www.bund-naturschutz-erding.de](http://www.bund-naturschutz-erding.de)  
[www.bfn.de](http://www.bfn.de)  
[www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)  
[www.bund.net](http://www.bund.net)

### Ortsgruppen:

**OG Allershausen/Hohenkammer/Kranzberg:**  
Herbert Büchl, Lärchenstraße 6, 85411  
Hohenkammer, 0 81 37/70 48

### **OG Au:**

Johanna Schessl, Pfarrer-Hauer-Str. 11,  
84072 Osterwaal, 0 87 52/18 23

### **OG Eching:**

Andreas Lösl, Pater-Rupert-Mayer-Str. 15,  
85386 Eching, 0 89/319 37 84

### **OG Moosburg:**

Wolfgang Willner, Taubenstr. 28,  
85368 Moosburg, 08761/24 95

### Kindergruppen:

#### **Kindergruppe Freising**

Beate Geiger-Udod, Haydstr. 21  
85354 Freising, 0 81 61/91 99 90  
Tatjana Bodmer und Jenny  
Winkelbauer 0171/2 61 32 68

#### **„Die Moosfrösche“ (Moosburg)**

Ulrike Kolar, Am Mühlbachbogen 42 f,  
85368 Moosburg, 0 87 61/6 03 65

Nachdruck – auch auszugsweise –  
nur mit Genehmigung der jewei-  
ligen Autoren.

Die KRATZDISTEL ist eine  
Zeitschrift für Mitglieder, Förde-  
rer und Freunde der Kreisgruppe  
Freising des Bund Naturschutz.  
Wir weisen darauf hin, dass  
namentlich gekennzeichnete Arti-  
kel die Meinung der VerfasserInnen,  
jedoch nicht zwangsläufig  
die der Redaktion wiedergeben.  
Die Redaktion behält sich inhalt-  
lich nicht verändernde Kürzungen  
der ihr zugesandten Beiträge  
vor.

## Praktizierter Naturschutz beim Renovieren und Hausbau durch wertbeständige, nachhaltige und gesunde Produkte



Bei Vorlage dieser Seite erhalten BN-Mitglieder **Rabatte!**

## Beitrittserklärung für den Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Bund Naturschutz in Bayern e.V.  
Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Bei Familienmitgliedschaft bitte ausfüllen:  
(mit Jugendlichen bis einschl. 16 Jahren)

Name ..... Vorname ..... Namen des Ehepartners .....

Straße, Hausnummer ..... Geburtsdatum .....

PLZ/Wohnort ..... Namen des 1. Kindes .....

Beruf ..... Geburtsdatum ..... Geburtsdatum .....

Datum ..... Unterschrift (Bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten) ..... Namen des 2. Kindes .....

Hiermit ermächte/n ich/wir Sie widerruflich, die von uns/mir zu entrichtenden Beitrags-  
zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

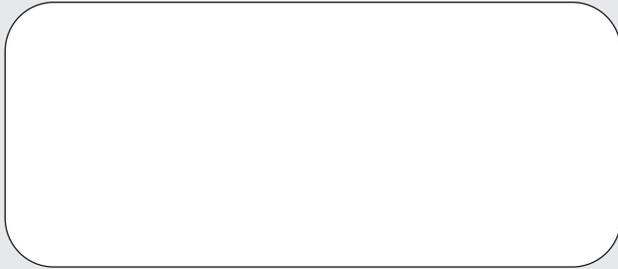
Geburtsdatum .....

Konto-Nr. .... BLZ ..... Jahresbeitrag (ab 1.1.2011)

Einzelmitglieder EUR 48,-  
Familien (mit Jugendlichen  
bis einschl. 16 Jahren) EUR 60,-  
Rentner, Pensionisten (Beitrags-  
ermäßigung auf Antrag) EUR 22,-  
Jugendliche, Studenten,  
Schüler, Arbeitslose, Lehrlinge,  
Wehr- und Zivildienstleistende  
(ermäßigter Beitrag) EUR 22,-

bei der (Kontoführendes Kreditinstitut) mittels Lastschriftverfahren einzuziehen.

Name des Kontoinhabers/Kontoinhaberin, Datum, Unterschrift  
falls nicht identisch mit dem Namen des Mitglieds



***Kommen auch Sie zu uns  
Werden Sie Mitglied  
Werben Sie ein Mitglied  
Arbeiten Sie bei uns mit*** ! ●



*... und helfen Sie uns den Lebensraum der Bekassine und unsere Umwelt zu erhalten!*



An den  
**Bund Naturschutz**  
Kreisgruppe Freising  
Major-Braun-Weg 12

**85354 Freising**